

In Kleingruppen wachsen

TeenStreet möchte junge Christen ermutigen



TeenStreet bietet auch genügend Zeit für Sport, Spiel und Gemeinschaft

Quelle: Achim Schneider / TeenStreet Europe / OM

Mit bis zu 3'500 Teilnehmern aus ganz Europa findet im Sommer erneut das OM-Teenagerevent TeenStreet statt. Thema des diesjährigen Events, das vom 26. Juli bis 2. August in Offenburg stattfindet, ist «Dunamis» und handelt von der Apostelgeschichte.

«TeenStreet ist eine Woche voller Input und Tiefgang für Teenager, die mehr von Jesus und der Bibel erleben wollen», erklärt Lea Brooksieck, verantwortliche Mitarbeiterin für alle Deutschen bei TeenStreet. Hier treffen sich die Teenager jeden Morgen in der Haupthalle zu einem interaktiven Programm mit Lobpreis, Input und Spielen. Abends gibt es eine gemeinsame Lobpreis- und Gebetszeit.

Kleingruppen sind Herzstück

Dreimal täglich treffen sich die Teenager bei TeenStreet in ihren Kleingruppen, jeweils sieben Teenager und ein Kleingruppenleiter. «Diese Kleingruppen sind das Herzstück von TeenStreet», berichtet Lea Brooksiek. «Wir sind überzeugt, dass wir für Gemeinschaft geschaffen wurden und einander brauchen. Wenn die Teenager in ihren Kleingruppen gemeinsam die Bibel lesen, sich austauschen und auch füreinander beten, dann kann daraus Grosses entstehen. Wir wünschen uns auch für die Zukunft, dass jeder Teenager das Jahr über Teil einer Kleingruppe ist.»

Das TeenStreet-Programm wird mit Sportangeboten, Workshops und Seminaren, evangelistischen Einsätzen in der Stadt, einem Sponsorenlauf, einer 30-minütigen Zeit der Stille und viel Raum zur Interaktion und Gemeinschaft abgerundet. Der Slogan von TeenStreet lautet «Go deep, be bold, have fun» (gehe tief, sei mutig, habe Spass). «Wir möchten, dass die Teenager tief in das Wort Gottes eintauchen, dass sie mutig von Jesus weitersagen und Spass am Glauben haben», erklärt Lea Brooksiek.

Gruppenleiter gesucht

Europaweit haben sich schon über 1'700 Personen – Teenager und Erwachsene – angemeldet, davon 440 aus Deutschland. Erwachsene können bei TeenStreet entweder als Kleingruppenleiter eine Gruppe von Teenagern betreuen oder sich hinter den Kulissen im Service Team engagieren. «Wir freuen uns über jeden, der bei TeenStreet dabei ist und brauchen jede helfende Hand», bestätigt Lea Brooksiek. «Besonders suchen wir momentan nach männlichen Kleingruppenleitern.»

Das erste TeenStreet fand 1993 in Offenburg mit 56 Personen statt und wuchs schnell auf bis zu 4'500 Teilnehmer an. Nachdem das Event aufgrund der Coronapandemie zwei Jahre lang online und in Lokalgruppen stattfand, gibt es seit 2022 wieder zentrale Events. Mittlerweile gibt es in über 40 Länder grössere und kleinere TeenStreet-Events – und weitere sollen folgen!

Zur Website:

[TeenStreet](#)

[Operation Mobilisation \(OM\)](#)

Zum Thema:

[Ehemals CREA!: Das Melo Festival startet durch](#)

Incil-Festival: «Die Jugendlichen haben Hunger!»

19. Elements of Rock Festival: Auch laute Wasser gründen tief

Datum: 09.05.2024

Autor: Corinna Scharrenberg

Quelle: OM Deutschland

Tags

[Europa](#)

[Evangelisation](#)

[Jugendliche](#)